

## Regionale Bauland- und Infrastrukturkonferenz



Sehr geehrte Damen und Herren,

Wohnen geht die ganze Gesellschaft an. Siedlungs- und Infrastrukturentwicklung, aber auch der Wohnungsbau lassen sich zudem nicht mehr allein lösen, sondern bedürfen interkommunaler und regionaler Zusammenarbeit.

Wir haben in Hessen keinen flächendeckenden Wohnungsmangel, wohl aber einen Mangel an bezahlbarem Wohnraum in den Ballungszentren und attraktiven größeren Städten.

Gut an Infrastruktur angebundene Wohnquartiere sowie attraktive Arbeitsplätze jenseits der Metropolen und im ländlichen Raum können hier - zu beiderseitigem Nutzen - zur Entlastung bzw. zur Weiterentwicklung vorhandener Potenziale beitragen. Dies setzt jedoch eine ausgewogene Stadt-Umland-Kooperation, eine abgestimmte durchdachte Bodenpolitik und Infrastrukturentwicklung voraus.

Unter dem Motto „Allianzen für die Region“ lade ich Sie zur „Regionalen Bauland- und Infrastrukturkonferenz Nordhessen“ ein. Im Rahmen dieser Konferenz werden wir u.a. über Wohnraumbedarf und Wohnraumversorgung im Raum Kassel diskutieren sowie Stadtentwicklung und Bodenpolitik in Kassel und vergleichbaren „Regiopolen“ wie Göttingen und Paderborn beleuchten.

Die Konferenz soll dazu anregen, die Chancen einer abgestimmten Entwicklung für Kassel und sein Umland, aber auch für kleinere nachgefragte Kommunen Nordhessens zu nutzen.

Hessischer Minister für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen

## Informationen zur Konferenz

29. August 2019, 9.30 Uhr

**Orangerie Kassel, Gartensaal**  
**An der Karlsau 20**  
**34121 Kassel**

Parkplätze finden Sie direkt an der Orangerie.

Vom ICE-Bahnhof Kassel-Wilhelmshöhe mit den Tram Linien 1, 3 oder 4 in Richtung Innenstadt bis zur Haltestelle »Friedrichsplatz«. Vom Hauptbahnhof erreichen Sie den »Friedrichsplatz« zu Fuß in etwa fünf Minuten über die Treppenstraße.

Vom Friedrichsplatz aus führt der Weg vorbei am klassizistischen Bau des Museums Fridericianum in Richtung Staatstheater, vorbei an der documenta-Halle und über eine Treppe hinunter in die Karlsau.

### Anmeldung unter:

[www.hessen-agentur.de/regionalkonferenz-nh](http://www.hessen-agentur.de/regionalkonferenz-nh)

### Ansprechpartner:

**Servicestelle Wohnungsbau in Hessen**

Telefon: 0611 / 95017-8181

[service@wohnungsbau.hessen.de](mailto:service@wohnungsbau.hessen.de)

[www.wohnungsbau.hessen.de](http://www.wohnungsbau.hessen.de)

*Die Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen vergibt für die Veranstaltung 5 Fortbildungspunkte.*

Herausgeber:

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen

Hessisches Ministerium für Wirtschaft,  
Energie, Verkehr und Wohnen



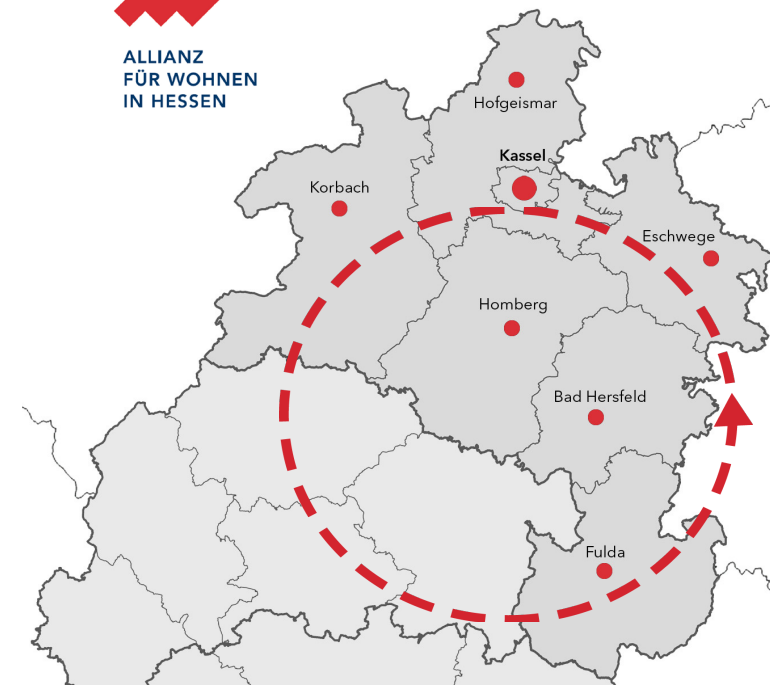
## Regionale Bauland- und Infrastrukturkonferenz Nordhessen

„Allianzen für die Region“

29. August 2019, 9:30 Uhr  
Orangerie Kassel



ALLIANZ  
FÜR WOHNEN  
IN HESSEN



# Regionale Bauland- und Infrastrukturkonferenz Nordhessen - „Allianzen für die Region“

## Programm

9:30 Uhr	Anmeldung	11:35 Uhr	<b>Regionalen Ausgleich stärken - Die Wohnungswirtschaft als Gestalter von Heimat, Teilprojekt Jena / Saale-Holzland</b> Frank Emrich Verbandsdirektor Verband Thüringer Wohnungs- und Immobilienwirtschaft e.V.	14:00 Uhr	<b>Großstadt im ländlichen Raum: Stadtentwicklung in und mit der Regiopole-region</b> Claudia Warnecke Technische Beigeordnete Paderborn
10:00 Uhr	<b>Begrüßung und Einführung</b> Tarek Al-Wazir Hessischer Minister für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen				<b>Stadtentwicklung in „Regiopolen“ - Bericht aus Göttingen</b> Thomas Dienberg Stadtbaurat Göttingen
10:35 Uhr	<b>Stadtentwicklung Kassel - Impulse für die Region</b> Christof Nolda Stadtbaurat Kassel		<b>Attraktiver Ländlicher Raum - Wo liegen Chancen ... wie nutzen?</b> Stefan G. Reuß Landrat des Werra-Meißner-Kreises		
	<b>Wohnraumbedarfsanalyse Kassel</b> Dr. Monika Meyer Geschäftsführerin Institut Wohnen und Umwelt (IWU)		<b>Regiopole und neue Suburbanitäten</b> Prof. Dr. Frank Roost Fachbereich Architektur - Stadtplanung - Landschaftsplanung, Universität Kassel	14:20 Uhr	<b>Strategien und Instrumente für eine zukunftsweisende Stadtentwicklung</b> im Gespräch Claudia Warnecke Technische Beigeordnete Paderborn Christof Nolda Stadtbaurat Kassel Thomas Dienberg Stadtbaurat Göttingen
	<b>Siedlungsrahmenkonzept Zweckverband Raum Kassel</b> Kai Georg Bachmann Direktor Zweckverband Raum Kassel	12:25 Uhr	<b>Stadt-Umland-Kooperation - Entlastung oder Win-Win-Situation?</b> im Gespräch: Frank Emrich Verbandsdirektor Verband Thüringer Wohnungs- und Immobilienwirtschaft e.V. Stefan G. Reuß Landrat des Werra-Meißner-Kreises Prof. Dr. Frank Roost Fachbereich Architektur - Stadtplanung - Landschaftsplanung, Universität Kassel		<b>Schlussworte</b> Prof. Dr.-Ing. Ursula Stein und Roland Strunk
11:05 Uhr	<b>Entwicklungsplanung in Kassel und Umland</b> im Gespräch: Christof Nolda Stadtbaurat Kassel Dr. Monika Meyer Geschäftsführerin Institut Wohnen und Umwelt (IWU) Kai Georg Bachmann Direktor Zweckverband Raum Kassel	12:50 Uhr	<b>Mittagspause</b>	ca. 15:15 Uhr	<b>Geführte Exkursion in die Unterneustadt</b> mit Christof Nolda und Heinz Spangenberg (angefragt)